

Das **Deutsche Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) Halle-Jena-Leipzig** ist eines von derzeit vier Forschungszentren der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). iDiv widmet sich den Fragen, wie Biodiversität erfasst werden kann, wie sie im Laufe der Evolution entsteht, welche Konsequenzen sie für das Funktionieren von Ökosystemen hat und wie sie langfristig erhalten werden kann. In insgesamt 13 Arbeitsgruppen sowie zentralen Einrichtungen (IT, Öko- und Bioinformatik, Gewächshäuser) arbeiten über 200 Mitarbeiter/-innen gemeinsam in einem hoch integrativen Umfeld. Das Zentrum ist in der BioCity Leipzig angesiedelt und wird als zentrale Einrichtung der Universität Leipzig zusammen mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und der Friedrich-Schiller-Universität Jena betrieben sowie in Kooperation mit dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung - UFZ. Zudem erhält es Unterstützung von der Max-Planck-Gesellschaft, der Leibniz-Gemeinschaft sowie dem Freistaat Sachsen.

Ziel der **Arbeitsgruppe Molekulare Interaktionsökologie (MIE)** ist es, die molekularen und chemischen Mechanismen, welche die Interaktionen zwischen Pflanzen und deren biotischer und abiotischen Umgebung steuern, zu entschlüsseln. Diese Mechanismen werden unter Zuhilfenahme eines integrierten ökogenomischen Zugangs, welcher metabolomische und genetische Analysen kombiniert, untersucht. Das ausgemachte Ziel ist es zu verstehen, welche Rolle der auf pflanzlicher Basis beruhende Mechanismus in der Schaffung von überirdischer und unterirdischer Biodiversität in natürlicher Umgebung spielt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** (bestenfalls zum 1.2.2018) am iDiv in Leipzig eine/-n:

### **Laborleiter /-in**

#### **in der Arbeitsgruppe Molekulare Interaktionsökologie (MIE)**

(Stelle ist befristet im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung in Vollzeit)

Vorgesehene Vergütung: bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L

Schwerbehinderte Menschen werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

#### **Aufgabengebiete:**

- Leitung und grundlegende Wartung der analytischen Plattformen (u.a. GC-MS/MS, LC-MS/ MS, HPLC)
- Entwicklung (neuer) Protokolle und Methoden für die Analyse von Pflanzenproben für die drei Plattformen
- Durchführung von chemischen Analysen an pflanzlichen Proben
- Leitung und Anweisung des Laborpersonals bei der Durchführung von chemischen Arbeiten
- Labororganisation, wie Bestellung und Registrierung von Chemikalien, Zuweisung von Arbeitsflächen und Messzeiten, Vorratskontrolle
- Dokumentation von Experimenten, Wartungen und Prüfungen
- Kommunikation mit der Arbeitsgruppenleiterin bezüglich aktueller Themen des analytischen Labors
- Belehrungen zur Laborsicherheit für Mitarbeiter und wissenschaftliche Gäste der Arbeitsgruppe

#### **Voraussetzungen:**

- Abgeschlossene Promotion (PhD) in Chemie, Biologie oder ähnlichem Bereich
- Erfahrung mit analytischen Methoden wie HPLC, LC-MS, GC-MS
- Erfahrung in der Organisation eines Labors
- Erfahrung im Umgang mit Organismen der Sicherheitsstufe 1 von Vorteil
- technisches und analytisches Verständnis
- gute EDV-Kenntnisse
- fließende Deutsch und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- flexible und selbstständige Arbeitsweise
- Teamgeist und Bereitschaft zur Integration in eine internationale Arbeitsgruppe

**Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen in deutscher oder englischer Sprache sind unter der **Reg.-Nr. 335/2017** bis zum **06.12.2017** über unser Bewerberportal unter [apply.idiv.de](http://apply.idiv.de) oder per Post an iDiv Halle-Jena-Leipzig, Frau Prof. Dr. Nicole van Dam, Arbeitsgruppe MIE, Deutscher Platz 5e, 04103 Leipzig einzureichen.

Für Rückfragen zur Position stehen Ihnen Frau Prof. Dr. Nicole van Dam unter der Telefonnummer 0341/97 33135 oder Frau Dr. Katharina Grosser unter der Telefonnummer 0341/97 33164 sehr gern zur Verfügung.